

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Stadt Schwedt/Oder, FB 3.4, Abt. Baucontrolling und Vergabestelle  
 Straße Dr.-Theodor-Neubauer-Straße 5  
 Plz, Ort 16303, Schwedt/Oder  
 Telefon +49 3332446-344  
 Fax +49 3332446-243  
 E-Mail vergabestelle.stadt@schwedt.de  
 Internet www.schwedt.eu  
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer BF 25/25 - Los 13 u.s.

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen - ohne elektronische Signatur (Textform)****d) Art des Auftrags**

- ☒ Ausführung von Bauleistungen  
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen  
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Uckermärkische Bühnen Schwedt, Berliner Straße 46-48, 16303 Schwedt/Oder

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

Förderprogramme:  
 Nachhaltige Stadtentwicklung (NaS) 2023  
 Bund/Land-Programm "Wachstum und nachhaltige Erneuerung - Aufwertung"

Sanierung des Theaterhauses "Uckermärkische Bühnen Schwedt" in 16303 Schwedt/Oder, Berliner Straße 46-48,  
 Los 13 - Korrosionsschutz Fassadenpfosten

Die Stadt Schwedt/Oder plant die Sanierung des Theaterhauses, Berliner Straße 46-48, 16303 Schwedt/Oder.

Es handelt sich um ein bestehendes Gebäude in Stahlbetonskelettbauweise mit Mauerwerkswänden. Das gesamte Gebäude ist unterkellert. Das Gebäude hat Flachdächer in 3 Ebenen.

Abmaße des Gebäudes: ca. 65 m lang und ca. 55 m breit, Dachhöhen bis ca. 25,5 m über OK Gelände.

Sämtliche Räume sind um den zentralen Zuschauersaal mit Hauptbühne angeordnet. Über der Bühne befindet sich ein Bühnenturm bis in das 6. Obergeschoss.

Der vordere (öffentlichen) Bereich besteht aus einem Kellergeschoss, Erdgeschoss und Obergeschoss. Dieser Bereich ist in nordwestlicher Richtung zur Berliner Straße orientiert.

Im Hinteren (nichtöffentlichen) Bereich sind die Etagen um ein halbes Stockwerk versetzt angeordnet. Dieser Gebäudeteil besteht aus einem Kellergeschoss, Erdgeschoss und 2 Obergeschossen.

**Kurzbeschreibung:**

Die geplanten baulichen Eingriffe zur Sanierung des Theaterhauses erfolgen unter folgenden wesentlichen Schwerpunkten:

- Energetische Sanierung der Glasfassaden
- Umbau und Sanierung der Funktionsräume und des Foyers im 1. OG
- Statische und energetische Sanierung der Dächer
- Sanierung Heizungsanlage, Kühltechnik, Elektroinstallation und entsprechende Anpassung der Gebäudeautomation
- Wiederherstellung der bauzeitlichen Garderoben in Verbindung der Verlegung der Spielstätte "Theaterklausen" an die Hauptfront des Hauses

Der Bühnenturm und Zuschauerhaus sind nicht Bestandteil der Baumaßnahme!

Das Gebäude steht unter Denkmalschutz.

Das Los 13 - Korrosionsschutz Fassadenpfosten umfasst folgende Leistungen:

- Herstellen von Einhausungen im Gebäude mit PE-Folie inkl. Unterkonstruktion ca. 995 m<sup>2</sup>
- Herstellen von Einhausungen Außen mit OSB-Beplankung und PE-Folie inkl. Unterkonstruktion ca. 820 m<sup>2</sup>
- Entschichten Fassaden Stahlstützen 112 Stück mit ca. 2,75 m<sup>2</sup>

Mantelfläche

- Beschichten Fassaden Stahlstützen 112 Stück mit ca. 2,75 m<sup>2</sup>

Mantelfläche

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)**

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

☐ Beginn der Ausführung

☐ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

**Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Mit der Ausführung ist zu beginnen: 25. März 2026.

Die Leistung ist zu vollenden (abnahmereif fertig zu stellen):

28. Mai 2026.

**j) Nebenangebote**

☐ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

☒ nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen

☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD8H97P/documents>

☐ können angefordert werden unter:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist am 06.01.2026 um 10:00 Uhr**

- Ablauf der Bindefrist **am 05.02.2026**
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9YD8H97P>
- Anschrift für schriftliche Angebote
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** **DE**
- r) **Zuschlagskriterien**
- ☒ siehe Vergabeunterlagen
- ☐ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- s) **Eröffnungstermin** **am 06.01.2025 um 10:00 Uhr**
- Ort
- [Stadt Schwedt/Oder](#)  
[FB 3.4, Abt. Baucontrolling und Vergabestelle](#)  
[Alte Fabrik, Dr.-Theodor-Neubauer-Str. 12](#)  
[16303 Schwedt/Oder](#)
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- [Bei der elektronischen Angebotsöffnung sind keine Bieter zugelassen.](#)
- t) **geforderte Sicherheiten**
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
- [gemäß Vergabeunterlagen](#)
- v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**
- [Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter](#)
- w) **Beurteilung der Eignung**
- [Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bieters](#)
- [- 124 Eigenerklärung zur Eignung oder Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben](#)
- [Präqualifizierte Unternehmen können den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. \(Präqualifikationsverzeichnis\) führen.](#)
- [Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.](#)
- [Bewerber, die nicht ihren Sitz in der Bundesrepublik Deutschland haben, müssen eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers beibringen.](#)
- [Unterlagen, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:](#)
- Freistellungsbescheinigung (gem. § 48 b EStG) des zuständigen Finanzamtes
  - Bescheinigung in Steuersachen des zuständigen Finanzamtes
  - Unbedenklichkeitserklärungen der Krankenkassen und der Berufsgenossenschaft
  - Bescheinigung der lt. Tarifbindung zuständigen Sozialkasse
  - Eintragung in die Handwerksrolle bzw. bei der IHK
  - Nachweis der Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung
  - mindestens 3 Referenzen der letzten 5 Kalenderjahre, die in Hinblick auf den Umfang der ausgeführten Leistung vergleichbar sind (Nachweis mittels der Referenzbescheinigungen Formblatt 444)
- [Bei Vorlage von Nachweisen / Unbedenklichkeitserklärungen der zuständigen Stellen in denen keine Gültigkeitsdauer angegeben ist, dürfen die Bescheinigungen nicht älter als ein Jahr sein \(Stichtag - Ablauf der Angebotsfrist\).](#)
- x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**
- Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)
- Name
- Straße
- Plz, Ort
- Telefon

Fax

E-Mail

Internet

**Sonstiges**

Das Brandenburgische Vergabegesetz - BbgVergG in seiner aktuellsten Fassung gilt für diese Ausschreibung.

Es ist zwingend notwendig, dass das Leistungsverzeichnis im PDF-Format eingereicht wird. Eine Nicht-Einreichung der PDF-Datei führt zum Ausschluss des Angebots. Wenn möglich, reichen Sie bitte zusätzlich eine GAEB-Datei ein.

Auskünfte erteilt: Anschrift siehe a), Stadt Schwedt/Oder

Datenschutzhinweise zur Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 und 14 EU-DSGVO durch die Stadt Schwedt/Oder finden Sie unter <https://www.schwedt.eu/de/datenschutz/24568>.

Bekanntmachungs-ID:

CXP9YD8H97P